

TENNISCLUB
BLAU-WEISS
ERZINGEN e.V.

7895 Klettgau 1-Erzingen

TOPSPIN

①

1. Jahrgang, erscheint zweimonatlich

Interner Informationsdienst für Vereinsmitglieder

MÄRZ 1983

CLUBZEITUNG



Na, ihr vom TCE,
mit ein bisschen
Training und viel Fleiss
schafft ihr es auch in
die Weltrangliste..
oder nicht ?

Aus dem Inhalt

	<u>Seite</u>
Liebe Tennisfreunde.....	1
Termine 1983	2
Wussten Sie schon.....	3
Arbeitseinsätze 1983	4
Mitgliederentwicklung	5
An alle sportinteressierten Mitbürger	6
Beitrittserklärung	7
Der aktuelle Tenniswitz	8

Redaktion

TENNISCLUB BLAU-WEISS ERZINGEN e.V.
Heinz Bachmann, Hofstatt 9, 7895 Klettgau

Liebe Tennisfreunde,

Ja, es ist richtig. - Sie haben die erste bescheidene Ausgabe unserer Clubzeitung in den Händen. Wir möchten Ihnen mit dieser Zeitung einen Informationsdienst anbieten und gleichzeitig das Vereinsleben unseres Tennisclubs in den zweimonatlich erscheinenden Ausgaben des TOPSPIN illustrieren.

Jedes Mitglied hat die Möglichkeit, einen Beitrag zur Gestaltung dieser Clubzeitung zu erbringen. Die Redaktion freut sich riesig über jeden Beitrag.

Mit dieser Clubzeitung möchten wir Sie über alles mögliche und unmögliche informieren. Termine, Veranstaltungen, Resultate, Vereinsaktivitäten, Mitgliederentwicklung, aber auch Meinungen der Mitglieder, Verbesserungsvorschläge und Wünsche dürfen und sollen in dieser Zeitung Niederschlag finden.

Für die kommende Saison 1983 wünsche ich Ihnen viel Spass, einen guten Schlag und viele fröhliche Stunden auf dem Tennisplatz.

Mit freundlichen Grüßen

heinz bachmann

heinz bachmann

TERMINE 83

12./13. März 1983	Hallenturnier TC Erzingen in der Sporthalle in Erzingen
24. April 1983	voraussichtlicher Saisonbeginn
 25.6. - 3.7.1983	<u>VEREINSMEISTERSCHAFTEN 1983</u>
17. Juli 1983	Freundschaftsturnier
 10. September 1983	<u>GRUEMPELTURNIER mit SOMMERFEST</u>
25. September 1983	Freundschaftsturnier
30. Oktober 1983	voraussichtlicher Saisonschluss
5. November 1983	Ordentliche Mitgliederversammlung

Vorstandssitzungen

- 7. Februar
- 7. März
- 11. April
- 3. Mai
- 6. Juni
- 4. Juli
- 8. August
- 5. September
- 3. Oktober
- 2. November

Wussten Sie schon...

- ... dass Tennis ein Laufsport ist ?
- ... dass unsere Vereinskassierererin gerne lacht ?
- ... dass Anfänger auch gerne mit Fortgeschrittenen spielen?
- ... dass man dem "Gegner" beim Seitenwechsel auch direkt in die Augen schauen darf ?
- ... dass Sie für jedes neu geworbene Mitglied eine Schachtel neue Bälle als Werbungsgeschenk erhalten ?
- ... dass Sie nach einem Doppelfehler nicht nocheinmal von der selben Seite aufschlagen dürfen ?
- ... dass unser Mitglied J. Kallai Tennisschläger sehr günstig bespannt und auch welche verkauft ?
- ... dass Lilo Netzhammer auch diese Saison mit der "Pfanne" spielen wird ?
- ... dass die 1. Herrenmannschaft aufsteigen will ?
- ... dass Kaffeetrinken und Tennisspielen gleichzeitig nur schwer möglich ist.
- ... dass unser Sportwart den Ball beim Aufschlag etwa 2.60 m hoch wirft ?
- ... dass wir dieses Jahr eine 2. Damenmannschaft für die Verbandsspiele gemeldet haben ?
- ... dass gerade diese 2. Damenmannschaft noch nicht unbedingt aufsteigen will in eine höhere Klasse ?

ARBEITSEINSAETZE 1983

Immer die gleichen Mitglieder ! Erfolglose Aufrufe im Gemeindeblatt ! Keine Zeit ! Keine Lust ? Wieso ich ?

Dass sind Aussagen und Fragen, die in fast allen Vereinen zum Thema Arbeitseinsatz immer wieder auftauchen. Die Vorstandschaft hat sich in der letzten Sitzung mit dem Thema Arbeitseinsätze 1983 befasst und hat folgende Lösung erarbeitet.

Wenn man alle anfallenden Arbeiten auf alle "aktiven" Mitglieder verteilt, dann hat jedes Mitglied einen

ARBEITSEINSATZ VON HOECHSTENS 3 STUNDEN

zu leisten. Folgende Regelung wurde beschlossen:

REGELUNG

1. Jedes "aktive" Mitglied hat 1983 einen Arbeitseinsatz von 3 Stunden zu leisten.
2. Die "Aktiv-Mitglieder" sind diejenigen Mitglieder, welche wöchentlich mindestens einmal Tennisspielen. Anhand der Mitgliederliste sind diese Mitglieder bezeichnet worden.
3. Die Mitglieder sollen nur Arbeiten ausführen, welche sie gerne und fachlich richtig ausführen.
4. Das Mitglied soll den Zeitpunkt des Arbeitseinsatzes selber bestimmen können. (Auch unter der Woche)
5. Die Arbeiten werden vom Vorstand an die entsprechenden Mitglieder vergeben und es wird über jeden Arbeitseinsatz Buch geführt.
6. Ziel dieser Regelung soll sein, dass die Arbeiten gerecht verteilt werden und dass die Mitglieder diese Arbeit gerne tun und den Zeitpunkt des Arbeitseinsatzes selber bestimmen können.

Für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis für diese Regelung danken wir Ihnen und hoffen, dass wir die Saison 1983 je nach Witterung bald beginnen können.

MITGLIEDERENTWICKLUNG

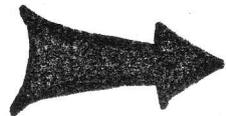
MITGLIEDERBESTAND PER	1.1.1983	147
DAVON:		
EHEPAARE		33
EINZELMITGLIEDER		36
JUGENDLICHE		45

NEUE MITGLIEDER

Güntert Sandra, Rechbergerstr. 17, 7895 Klettgau

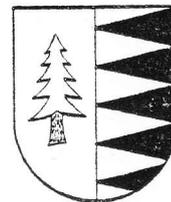
ABMELDUNGEN

keine



ZUM WEITERGEBEN !

TENNISCLUB BLAU-WEISS ERZINGEN e.V.



An alle
sportinteressierten
Mitbürger

7895 Klettgau 1-Erzingen
den Januar 1983

ACHTUNG, ACHTUNG. DIES IST EINE WERBUNG FUER DEN TENNISSPORT !

(Sie dürfen sie aber trotzdem lesen !)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Tennis gehört zu den wenigen Sportarten, die Männer wie Frauen zu fast gleichen Teilen in ihren Vereinen integrieren. Sehr spektakulär verlief auch die Entwicklung des Tennissportes, steht Tennis mit über 1,5 Millionen Spielern hinter Fussball und Turnen an dritter Stelle der im Deutschen Sportbund aktiven Mitglieder. Tennis ist also Volkssport geworden.

Auch in Erzingen besteht die Möglichkeit, diese schöne Sportart auszuüben. Der 1968 gegründete Tennisclub Erzingen mit etwa 160 Mitgliedern verfügt über eine schöne Anlage mit Clubheim, Flutlichtanlage und 3 Sandplätzen. Ich möchte es nicht versäumen, Ihnen diesen Sport herzlich zu empfehlen. Der Tennisclub kann Ihnen heute folgendes Angebot machen

1. Melden Sie sich bei Interesse bei mir oder einem Vorstandsmitglied zu einem unverbindlichen und kostenlosen Probespiel an.
2. Sollten Sie sich 1983 für die Mitgliedschaft im TCE entschliessen, so offerieren wir Ihnen als Startgeschenk:

- eine Schachtel neue Bälle und
- eine Doppelstunde bei einem Tennislehrer

Für weitere Fragen und ein unverbindliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Selbstverständlich gibt Ihnen jedes Vorstandsmitglied ebenfalls gerne weitere Auskünfte.

Ich verspreche Ihnen - TENNIS IST SCHOEN UND ERST NOCH GESUND !

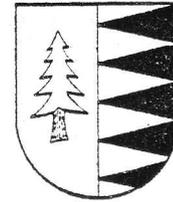
Mit freundlichen Grüßen
TENNISCLUB BLAU/WEISS ERZINGEN
1. Vorsitzender

heinz bachmann

Beilage

Beitrittserklärung

TENNISCLUB BLAU-WEISS ERZINGEN e.V.



BEITRITTSERKLÄRUNG

Name/Vorname: _____

Strasse/Wohnort: _____

Telefon-Nummer: _____

Geburtsdatum: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Ehegattin: _____

Geburtsdatum: _____

Kinder: 1. _____ Geb. Datum: _____

2. _____ Geb. Datum: _____

3. _____ Geb. Datum: _____

EINTRITTSDATUM:

Ich möchte gerne in folgende Kategorie aufgenommen werden:

Kategorie	<u>AUFNAHMEGEBUEHR</u>	<u>JAHRESBEITRAG</u>
<input type="radio"/> JUGENDLICHE	keine	DM 55.-- /35.--/25.-- 2. Kind/3. Kind
<input type="radio"/> EINZELMITGLIED	DM 250.--	DM 175.--
<input type="radio"/> Ehepaar	DM 325.--	DM 260.--

Das Einzugsverfahren erfolgt mittels Ermächtigung (siehe Rückseite)

Ort, Datum:

Unterschrift:

.....

.....

Der aktuelle Tenniswitz

